

# Einladung zur Aktion

# Die Zeit ist reif

## für ein gutes Bundesteilhabegesetz

am 21. April pünktlich von 11.55 – 12.00 Uhr



**am Königsplatz in Kassel**  
**Straßenbahnhaltestelle Richtung Rathaus**  
**an der Uhr neben dem Kiosk**

Unter dem Motto "Bis zur vollen Teilhabe gehen wir euch auf den Wecker!" beginnen behinderte Menschen am 21. April mit Aktionen für ein gutes Bundesteilhabegesetz in verschiedenen Städten Deutschlands.

Auch in Kassel setzen wir uns mit der Aktion „Die Zeit ist reif für ein gutes Bundesteilhabegesetz“ gegen halbherzige Regelungen der Bundesregierung für die längst überfällige Umsetzung der Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen im Rahmen des versprochenen Bundesteilhabegesetzes ein. Es darf nicht weiter sein, dass behinderte Menschen, die Hilfen brauchen, nur 2.600 Euro sparen dürfen und zusammen mit ihren PartnerInnen arm gemacht werden. Hilfen müssen zudem inklusiv statt in aussondernden Einrichtungen geleistet werden.

Macht also mit bei der kurzen Aktion und bringt möglichst einen **Wecker**, eine **Eieruhr** oder eure **Handys mit entsprechenden Weckgeräuschen** mit. Andere Gegenstände, mit denen ihr Krach machen könnt, wie **Topfdeckel, Rasseln etc.**, sind auch willkommen.

V.i.S.d.P.: Uwe Frevert, Verein zur Förderung der Autonomie Behinderter (fab)

# **Ablaufplan für die Aktion „Die Zeit ist reif für ein gutes Bundesteilhabegesetz“ am 21. April von 11.55 – 12.00 Uhr auf dem Königsplatz an der Straßenbahnhaltestelle in Richtung Rathaus an der Uhr neben dem Kiosk**

## **Spätestens 11.50 Uhr Treffen an der Uhr**

Instruieren potentieller TeilnehmerInnen mit folgender Botschaft:  
Sich locker im Umfeld der Uhr ohne Plakate bzw. sichtbarer Zeichen für eine Aktion verteilen und warten bis Uwe Frevert um 11.55 Uhr 3 mal mit seinem Elektrorollstuhl laut hupt

## **11.55 Uhr Beginn der Aktion**

Uwe Frevert hupt in der Nähe der Uhr 3 mal mit seinem Elektrorollstuhl  
Von verschiedenen Seiten kommen zuerst Menschen mit Weckern und Eieruhren bzw. mit großen Uhren zu Uwe und lassen diese klingeln.  
Einige Sekunden später kommen weitere Leute, die Topfdeckel oder andere krachmachende Instrumente haben dazu und verstärken die Geräuschkulisse  
Wieder ein paar Sekunden später kommen weitere Leute dazu, die keine Krachmachgeräusche haben zur Unterstützung der Gruppe

## **11.57 Uhr Kurze Durchsage**

Gegen 11.57 hupt Uwe Frevert zwei Mal. Das ist das Zeichen, dass die Geräusch aufhören  
Ottmar Miles-Paul wird dann eine kurze Ansprache mit oder ohne Megafon halten, worum es geht, höchstens 1 Minute  
Danach machen wir noch einmal unsere Geräusch bis Uwe Frevert zum Abschluss 3 mal hupt.

## **12.00 Uhr Ende der Aktion**

Nach dem dreimaligen hupen gehen wir so wild auseinander, wie wir gekommen sind, so dass sich die ganze Aktion recht schnell auflöst.  
Sollte es vonseiten der Presse noch Interesse an Interviews geben, treffen wir uns mit denjenigen, die bereit dazu sind, am Rande des Platzes. Dies regeln wir dann vor Ort

Das Ganze soll gefilmt und auf Youtube ins Internet gestellt werden. Die Presse wird vorher informiert